

Informationen zum Datenschutz für Teilnehmer*innen an Lehrgängen des IBZ Dortmund

Wir nehmen den Schutz ihrer persönlichen Daten sehr genau. Wir möchten sie deshalb an dieser Stelle darüber informieren, wie wir mit ihren persönlichen Daten, die sie uns bei einer Seminar- oder Veranstaltungsanmeldung geben, umgehen.

Rechtsgrundlage

der Verarbeitung personenbezogener Daten ist die EU Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Verantwortlicher Ansprechpartner in Fragen des Datenschutzes ist: Angelica Erbslöh, E-Mail: erbsloeh@ibz-dortmund.com

Welche Daten

Zur Teilnahme an Lehrgängen. verarbeiten wir von Ihnen folgende personenbezogene Daten: Name, Adresse (privat), Telefon/E-Mail (privat).

Zweck der Datenverarbeitung ist

- a) die Organisation Ihrer der Teilnahme an Tests, Lehrgängen und Prüfungen
- b) die Nachweispflicht, die das ibz Dortmund gegenüber öffentlichen Stellen erfüllen muss.

Die Speicherdauer der persönlichen Daten, die sie uns bei der Anmeldung bzw. Teilnahme geben beträgt 10 Jahre und richtet sich nach buchhalterischen Vorgaben. Ist das Seminar mit Mitteln eines öffentlichen Auftraggebers (z. B. BAMF, ESF, Land NRW, Agentur für Arbeit u. a.) gefördert, richtet sich die Speicherdauer auch nach deren Vorgaben.

Auskunft und Beschwerderecht

Sie haben das Recht, über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten, sie haben ein Beschwerderecht und können die Löschung ihrer Daten fordern, insofern dies nicht der Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen widerspricht.

Dortmund, September 2019

IBZ Dortmund GmbH